



Bewegung in Kombination mit Lebenskompetenzen

STRASSENFUSSBALL-TOUR OSTSCHWEIZ

Kurzbeschreibung

DIE IDEE

An jedem Strassenliga-Ort steht während 7 bis 21 Tagen eine Strassenfussball-Anlage (System mit Banden und integriertem Tor). Jeweils am ersten Mittwoch und am letzten Samstag findet ein Spieltag für 10- bis 21-Jährige statt. Das Spielfeld steht ausserhalb der Spieltage den Kindern und Jugendlichen unter Einhaltung gewisser Regeln frei zum Spielen zur Verfügung. Die Anlage kann für weitere Veranstaltungen genutzt werden.

BEWEGUNG UND SOZIALKOMPETENZ

Das Spiel-Angebot für die Kinder und Jugendlichen ist niederschwellig und kostenlos. Durch das gemeinsame Spiel, die Bewegung und das besondere Regelwerk werden soziale Kompetenzen gefördert. Jedes Spiel wird mit den Teams besprochen und ihr Verhalten reflektiert.

TURNIERE IM CUP-MODUS

Die Anmeldung ist jeweils vor Ort. Ein Spielleiter-Team macht mit den Teilnehmenden die Regeln ab und begleitet die Spiele. Gespielt wird ohne Schiedsrichter*in. Sie werden unterstützt beim Lösen von Konflikten. Die Freude am gemeinsamen Spiel steht im Vordergrund. Bei der Durchführung der Turniere im Cup-Modus qualifizieren sich die Kategorien- und Fairplaysieger*innen für weiterführende Turniere (Regio-, Swiss- und Intercity-Cup).

OK AUS JUGENDLICHEN

Jugendliche können in die Ausgestaltung des Programms und die Umsetzung miteinbezogen werden. Wie und wo die Jugendlichen miteingebunden werden, entscheiden die Standorte selbst vor Ort.

UMSETZUNG

Die offene Kinder- und Jugendarbeit wählt einen geeigneten Platz aus, an dem die Anlage für längere Zeit stehen kann. Sie ist für die Werbung bei den Kindern und Jugendlichen besorgt. An den Spieltagen ist sie präsent. Den Fussball-Betrieb (Spielleitung, Spielplan, etc.) übernimmt der Standort selbst oder wird unterstützt von geschulten Jugendlichen oder erfahrenen Spielleiterpersonen vom Verein Strassenliga Ostschweiz.

FAIRPLAY

Nicht nur die sportliche Leistung, sondern Fairplay und Respekt im Spiel stehen im Vordergrund. Die Erfahrungen zeigen: Was auf dem Fussballfeld gelernt und gelebt wird, erweitert auch die soziale Kompetenzen im Alltag. Bei uns werden die fairsten Teams gleichwertig belohnt wie die Siegermannschaften mit den besten Resultaten.

MIETE

Die Miete der Street Soccer-Anlage kostet den Standort einen einmaligen Betrag:

1 Woche für 300 Franken, 11 Tage für 400 Franken,
2 Wochen für 500 Franken, 3 Wochen für 700 Franken.

NETZWERK

Die Strassenliga Ostschweiz ist Mitglied im Netzwerk Laureus Street Soccer von infoklick.ch.

Weitere Informationen gibt es bei Lino Meyer: 079 241 34 31.



ANMELDEKARTON

KATEGORIEN:

U14: Spielende bis zum 14. Geburtstag

U16: Spielende bis zum 16. Geburtstag

Ü16: Spielende ab dem 16. Geburtstag

Ladies U14: Spielende bis zum 14. Geburtstag

Ladies Ü14: Spielende ab dem 16. Geburtstag

KAPITÄN / COACH:

Name/Vorname	
Wohnadresse	
Handy-Nummer	
E-Mail-Adresse	
Geburtsdatum	

TEAMNAME:

KATEGORIE:

U14

U16

Ü16

Ladies U14

Ladies Ü14

	Name	Vorname	Geburtsdatum
1			
2			
3			
4			
5			
6			

STRASSENLIGA



OSTSCHWEIZ

MIETVERTRAG STREET SOCCER-ANLAGE

VEREIN/ORGANISATION:

ADRESSE/PLZ/ORT:

ANSPRECHPARTNER:

TELEFON:

E-MAIL:

MIETDAUER:

KOSTEN:

BEMERKUNG (Z.B. TRANSPORT GEWÜNSCHT):

ORT, DATUM:

UNTERSCHRIFT VERMIETER*IN:

UNTERSCHRIFT MIETER*IN:



Bewegung in Kombination mit Lebenskompetenzen

VERMIETUNG STREET SOCCER-ANLAGE

Kurzbeschreibung

1 ANGABEN STREET SOCCER-ANLAGE

Die Street Soccer-Anlage ist 12 Meter breit und 17 Meter lang, aber in der Grösse variabel verstellbar. In der Höhe misst die Anlage inklusive Netz 3 Meter. Die Anlage besteht aus 20 Bandenelementen und 2 Toren. Die Bandenelemente werden mit Metallstützen befestigt. Ausserdem ist um die ganze Anlage ein Netz gespannt mit der Höhe von 2 Metern. Das Netz wird durch Metallstangen miteinander befestigt.

2 ANHÄNGER

Die Street Soccer-Anlage wird in einem Anhänger geliefert. Der Anhänger ist ca. 3,20 Meter lang, 1,50 Meter breit und 2,50 Meter hoch. Der Stecker für die Befestigung bei einem PW ist 13-polig.

3 INHALT DES ANHÄNGERS

- 15 Bandenelemente (Länge 3 Meter)
- 6 Bandenelemente (Länge 2 Meter)
- 2 Tore (Grösse 2 Meter auf 1,2 Meter)
- 2 Haltestangen für die Tore
- 14 Metallstützen
- 4 Metalleckstützen
- 22 Metallstangen (für Netzbefestigung)
- 2 Netze (Länge 17 Meter)
- 2 Netze (Länge 12 Meter)
- Spielkiste (Bälle, Stoppuhr, Pfeife, etc.)

4 MIETBESTIMMUNGEN

1. Der Mieter ist verpflichtet, die überlassenen Gegenstände sorgfältig und pfleglich zu behandeln.
2. Der Mieter ist nicht berechtigt, die Gegenstände an Dritte weiterzuvermieten.

3. Soweit für die Nutzung der überlassenen Gegenstände behördliche Genehmigungen erforderlich sind, hat der Mieter diese selbst einzuholen.

4. Die Gegenstände sind vom Mieter bei Beginn/Ende des Mietverhältnisses zur vereinbarten Zeit beim Vermieter abzuholen/zurückzugeben. Der Transport muss durch den Mieter organisiert werden.

5. Die Abholung und Rückgabe erfolgt an der Hofstetstrasse 11, 9300 Wittenbach.

6. Jegliche Haftung, welche im Zusammenhang mit der Benutzung der Anlage durch den unsachgemässen Betrieb der Anlage entsteht, sowie durch Umweltschäden (starke Windböen, Hagel oder ähnliches), wird abgelehnt.

5 MIETPREISE NETZWERK

- Wochenende (Fr-So) zu CHF 200.00
- 1 Woche (7 Tage) zu CHF 300.00
- 11 Tage zu CHF 400.00
- 2 Wochen (14 Tage) zu CHF 500.00
- 3 Wochen (21 Tage) zu CHF 700.00

6 MIETPREISE EXTERN

	NPO	Privatwirtschaft
Wochenende (Fr-Sa)	250 CHF	300 CHF
1 Woche	400 CHF	500 CHF
2 Wochen	600 CHF	700 CHF
3 Wochen	800 CHF	900 CHF

Die Anlage kann entweder abgeholt werden oder wird gegen die Verrechnung der Transportkosten plus 1 Fr./km geliefert.

Kontakt: Lino Meyer, 079 214 34 31



Strassenfussball

TURNIERREGLEMENT

Strassenliga Ostschweiz

ANLAGE

Es wird auf einer Street Soccer-Anlage (12 Meter breit x 17 Meter lang) gespielt. Zugelassen in der Anlage sind nur Turnschuhe oder sogenannte „Tausendfüssler“. Nicht erlaubt sind Fussballstollen- und Nockenschuhe.

TEAMS

In allen Kategorien wird mit 4 Feldspieler*innen gespielt. Beim Strassenfussball gibt es keinen Torwart. Für jedes Team sind maximal 6 Spieler*innen einsatzberechtigt.

SPIELZEIT

Die Spielzeit beträgt 6 - 8 Minuten. Die Anspielzeiten richten sich nach dem Spielplan.

SPIELREGELN

Es gibt nur indirekte Freistösse (3 Meter Abstand). Anstoss nach einem Tor ist immer in der Mitte (3 Meter Abstand vom Gegner). Verlässt der Ball das Spielfeld oder geht der Ball ans Aussennetz, wird mit den Füßen flach zum Mitspieler gespielt. Spielerwechsel ist jederzeit möglich („Fliegender Wechsel“). Ein Handspiel im Torraum hat einen Strafstoss zur Folge. Der Strafstoss muss von der Spielfeldmitte ohne einen Torwart im Tor getreten werden. Der Ball muss dabei hoch im Tor landen.

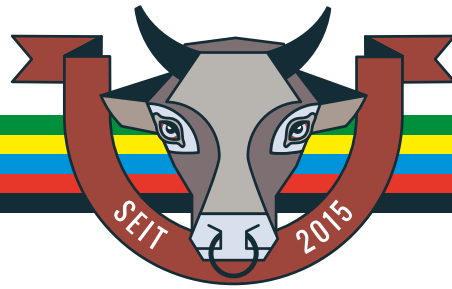
VERLÄNGERUNG / PENALTYSCHIESSEN

Bei Finalspielen gibt es nach Unentschieden 2 Minuten Verlängerung und danach Penaltyschiessen. Dabei wird der Strafstoss wieder von der Mitte aus getreten. Wieder steht kein Torwart im Tor und dabei muss aber der Ball **hoch** im Tor landen.

SPIELBLAUF

Alle Teams begeben sich **3 Minuten** vor ihren Spielen zur Team-Zone neben dem betreffenden Spielfeld. Bitte Durchsagen beachten und Spielplan im Vorfeld studieren.





Strassenfussball

TURNIERREGLEMENT

Strassenliga Ostschweiz

FAIRPLAY

Vor jedem Spiel begrüßen sich die alle Spieler*innen in der Spielfeldmitte und geben sich die Hand.

Als Geste der Anerkennung des Spielresultats und als Ausdruck der Dankbarkeit über das Spiel geben sich alle ein „Handshake“.

Es gibt neben der Punktwertung noch eine separate Wertung für das Fairplay, welche den Fairplaysieger pro Kategorie bestimmt:

Fairplay 1 =

Max. 1 Punkt, auch 0,5 Punkte oder 0 möglich (Selbsteinschätzung)

Fairplay 2 =

Max. 1 Punkt, auch 0,5 Punkte oder 0 möglich (Fremdeinschätzung)

Fairplay 3 =

Max. 1 Punkt, auch 0,5 Punkte oder 0 möglich (Schiri-Einschätzung)

Fairplay 4 =

Max. 2 Punkt, auch 1 Punkt oder 0 möglich (Fairplay-Beobachter*in)

Es können demnach pro Spiel maximal 5 Fairplay-Punkte erzielt werden.

Fairplay 1 = Die Teams können sich selbst einen Punkt geben, wenn sie mit ihrer Leistung zufrieden sind und das Gefühl haben, fair gespielt zu haben. Es sind auch ein halber oder kein Punkt möglich. Die Teams entscheiden selbst darüber.

Fairplay 2 = Die Teams dürfen sich gegenseitig einen Punkt verteilen. Wenn sie meinen, dass beide Teams gleich fair gespielt haben, dann bekommen beide einen Punkt. Sie können sich gegenseitig auch einen halben Punkt geben oder keinen, unabhängig von der Wertung der anderen. Verbesserungen sind möglich, bis beide Teams zufrieden vom Spielfeld gehen. Die Teams entscheiden hier selbst darüber, wie das Gegenteam bewertet wird.

Fairplay 3 = Der Schiedsrichter verteilt einen Fairplay-Punkt, ähnlich wie Fairplay 2, jedoch nach seinem Ermessen. Ein Team kann maximal 1 Punkt erzielen. Möglich sind auch 0.5 oder 0 Punkte.

Fairplay 4 = Es werden Fairplay-Coaches am Spielfeldrand (Bande) eingesetzt. Diese dürfen ihre Fairplay-Wertung verteilen. Maximal 2 Punkte pro Team sind möglich.

RANGIERUNG

Bei Punktegleichheit gilt folgende Reihenfolge:

1. Höhere Punktzahl
2. Torverhältnis
3. Direktbegegnung
4. Penaltyschiessen

SCHIEDSRICHTER*IN

Die Schiedsrichterentscheide sind unantastbare Tatsachenentscheide.

VERSICHERUNG

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

